

## Geistige Kriegsführung

### **Jesus erklärt... Eure Feinde sind Mein läuterndes Feuer, und Ich habe die komplette Kontrolle**

*Worte von Jesus an Udo für Udo, die Braut und alle, die Ohren haben, um zu hören*

Jesus begann... "Da steckt mehr hinter dem läuternden Feuer der Feinde, als sich alle wirklich bewusst sind. **Sie sind Mein läuterndes Feuer**; eine ernst zu nehmende Macht, wenn losgelassen; eine Macht, bemitleidet zu werden, wenn gebunden, und Ich habe zu allen Zeiten die totale Kontrolle. Wenn dir eine Geschichte erzählt wird, bekommst du eine Seite zu hören und auch nur das Aktuelle. Unter jener winzigen Eisflocke befindet sich ein geschichtlicher Eisberg. Dinge, die niemals in die Gedanken der Menschen eindringen, weil sie nicht denken, wie Ich denke, noch interessiert es sie zu wissen, was Ich denke. Das ist, warum so viele Dinge für sie ein Geheimnis sind. Das bedeutet nicht, nicht einfühlsam zu sein und nicht zu beten, nein, Nächstenliebe und Gebet sind enorm wichtig. Du könntest morgen in ihren Schuhen stecken.

**Da gibt es Generationsflüche, verborgene Sünden, kulturelle Einflüsse, wechselseitige Beziehungsdynamiken zwischen jeder involvierten Person und sogar zwischen ihren Generationsflüchen; Dinge, die Hunderte und manchmal sogar Tausende von Jahren zurückliegen.** Dies fällt dem flüchtigen Beobachter nicht auf, aber die Engel sind es sich bewusst. Das ist, warum ihr zu gewissen Zeiten kräftige Warnungen fühlt, etwas nicht zu tun oder irgendwohin zu gehen oder sich auf jemanden einzulassen. **Eure Engel können sehen, was kommt.**

Der Heilige Geist wird auch vor Sorge zurückweichen in eurem Gewissen. Ich beschütze euch, aber wenn ihr einmal aus dem Bereich des Gehorsams hinaustretet, kann Ich euch nicht mehr länger beschützen, wie Ich es möchte.

**Schaut, die Dämonen sind Meine Polizisten.** Sie stehen den ganzen Tag Schlange, um einen Gläubigen sieben zu dürfen, manchmal stehen sie Schlange um das ganze Quartier, nur um einen Schuss auf eine Seele abfeuern zu können. Wie auch immer, **Ich leiste ihnen mit Meiner Hand Widerstand, und sie bekommen jene Chance nicht. Wenn aber ein Gläubiger die Linie einmal übertreten hat und ungehorsam war, wird die Erlaubnis erteilt, aber nur bis hierher und nicht weiter. Mit anderen Worten: Was ihnen erlaubt und nicht erlaubt ist, steht unter Meiner Kontrolle.**

In anderen Situationen erteile Ich den Dämonen Erlaubnis, weil Ich eine Seele in **Tugend und Geduld vervollkomme. Versöhnlichkeit und Tugend muss gefördert werden.** Genau zu der Zeit, wo Ich einen Angriff von einem Dämon zulasse, weiß Ich, wie es eine Seele beeinflussen wird und dass diese Seele wiederum für jene betet, die genutzt werden, um sie anzugreifen. Sehr oft haben jene Seelen niemanden, der für sie betet, und derjenige, den sie angreifen, ist Mein

letzter Ausweg, um einen zu finden, der fürbittend für sie einsteht. Dies war auch auf deinem Kanal so. Jene, die dich ohne Grund angegriffen haben, brauchen dringend jemand, der für sie betet, denn ihre Erlösung steht auf dem Spiel.

Ich brauche deine Gebete für sie. Schau, einige Menschen wurden in dem Glauben aufgezogen, dass Ich ein harter, hasserfüllter und strafender Gott sei. Dies ist, weil die Menschen um sie herum Mich falsch dargestellt haben. **Sie wurden von einem religiösen Geist kontrolliert. Das ist einfach ein Dämon, sehr oft voller Urteil, Verbitterung, Unversöhnlichkeit und Kritik, vermischt mit Verfolgung und sie glauben, dass sie gerecht handeln, um falsche Propheten zu korrigieren.**

Sie werden gewissermaßen zu einem Erlöser und Gott, da sie Meine Rolle übernehmen. Dies entspricht dem Messias-Komplex, außer, dass sie nicht die Sünden der Welt auf sich nehmen, sondern **stattdessen zum Staatsanwalt und Richter werden und jeden verurteilen, der nicht ihrem strengen Bild von Mir entspricht.** Schau, sie sind nicht gewöhnt, Mich als einen sanften und liebevollen Gott zu hören. Sie können sich nicht vorstellen, dass das Gesicht eines unschuldig Neugeborenen das exakte Ebenbild des Gesichtes Meines liebenden Vaters ist... wie ihr es tut. Sie sehen Ihn als gemein und grausam, als einen, der laufend die gefallene Menschheit korrigiert. Aus ihrer Sicht gibt es nichts Gutes an Ihm; Er wirft Blitze und Donner der Gerechtigkeit, um alle zu vernichten, die versagt haben gegenüber deren Vorstellung von Heiligkeit.

**Dies ist so, da sie verzehrt sind von Hass, Urteil, Verbitterung und sogar Eifersucht, dass sie in ernster Gefahr sind, ihre Seele zu verlieren.** Aber in ihrem Verständnis sind es alle anderen, die in die Hölle gehen, während sie die heiligen Erlöser sind, die Korrekturen anbringen mit harschen Angriffen auf jeden, den sie als 'Ketzer' ansehen.

Schau, du hast Mich sanft, gütig und hilfsbereit erlebt, wenn du fällst. Du hast Mich nicht immer so gesehen, aber weil du dein Herz für Meines geöffnet hast, kannst du es sehen.

Und dies ist wirklich Meine Natur, **es ist Meine Güte, die zur Buße und Umkehr führt bei sanften Seelen und manchmal sogar bei gewalttätigen Seelen.** Wenn sie Meine Liebe und Vergebung fühlen, wie sie über sie kommt, schmelzen sie, und die Reue fließt wie ein Fluss aus ihren sündhaften Seelen. Es ist nur mit den sturen, eigensinnigen und begriffsstutzigen Seelen, wo Ich zu gewissen Zeiten gezwungen bin, energischere Korrekturen anzuwenden, die Ich hasse.

Wenn Ich also sehe, wie andere dies Meinen erwählten Gefäßen antun, liebe Ich sie bedingungslos, aber Ich bin nicht glücklich über ihr Benehmen, aber Ich lasse es zu, weil sie Gebete brauchen. Ich erkenne, dass sie nicht wirklich wissen, wer ICH BIN. ICH BIN ein Gott der Gerechtigkeit, aber Ich trage die Lämmer liebevoll in Meinen Armen und führe die Mutterschafe mit Weisheit und Sanftmut. Ich spreche auch so mit Meinen Hirten, damit sie wiederum die Sprache der Liebe lernen. Liebe und Gerechtigkeit können nicht getrennt werden; sie gehen Hand in Hand.

Einige haben den Eindruck, dass sie das Schwert mit Gerechtigkeit schwingen können, ohne dass Liebe irgendwie vorhanden wäre. Sie fühlen keine Liebe, sie fühlen Hass, Wut und Verbitterung. Sie schwingen unfreundliche Worte in einer lieblosen Art und erwarten dann von allen, ihnen zu gehorchen und alles, was sie tun, ist vor ihnen wegzurennen. Dies veranlasst, dass sie noch tiefer in die Verbitterung und ins Urteilen versinken.

Schaut, Meine Schafe kennen Meine Stimme, und einem anderen werden sie nicht folgen. Also ist es unmöglich, ohne Liebe zu führen oder zu korrigieren, und niemals sollten die Motive der anderen gerichtet werden; das ist Meine Aufgabe und nur Meine. Jene, die dies tun, kennen Mich nicht; sie kennen einen Jesus, der voreingenommen ist und immer versucht zu strafen. Noch einmal, sie sind Opfer eines religiösen Dämons, der sie überzeugt hat, dass sie Mir einen Gefallen tun, aber stattdessen zerstreuen sie die Schafe, mit welchen Ich so hart gearbeitet habe, um sie in die Herde zu bringen.

Sie nehmen sich selbst als mächtige Propheten des Zorns wahr, die hinausgesandt wurden, um Urteile über die Nationen auszusprechen. Aber in Wirklichkeit steht das Urteil auf IHRER Türschwelle.

Oh Udo, es ist so traurig, diese Armen zu sehen, wie sie von Geburt an verbogen und verdreht wurden von jenen, die Mich nicht kennen. Dies ist, warum dein Kanal so wichtig geworden ist für andere, die Mich KENNEN und sie hören Meine Stimme, wenn du unsere Gespräche teilst. Und wie hungrig sie waren, Mich zu hören... Sie haben immer wieder Menschen gehört, aber alles, was sie wollen, ist Mich zu lieben und von Mir geliebt zu werden, nicht einen Berg von religiösen Regeln und menschengemachten Ansichten, die ihnen auf den Rücken geheftet werden.

Jene, die Hirten sind nach Meinem eigenen Herzen, werden massiv verfolgt, aber sie tragen Meine Dornenkrone und sie passt. Sie wählen trotzdem zu lieben und nicht zu hassen. Dies ist Meine wahre Natur... 'Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.'

Da gibt es einen weiteren Aspekt, den Ich nicht angesprochen habe. Viele Male ist es so, dass jene, die diese Rolle übernommen haben, mental gestört und missbraucht wurden von Kindheit an. Sie sehen die harten und strafenden Autoritäten und übertragen jenes Bild auf die letzte Autoritätsfigur, auf Gott. Der Fehler liegt wirklich bei denen, die sie niemals wirklich geliebt haben. Sie hätten die letzte Autoritätsfigur als liebend, gütig und korrigierend ansehen sollen, aber die Liebe wurde weggelassen. Also schlüpfen sie in jene Rolle gegenüber anderen. Und zum Schluss, wie Mein Diener Paulus sagte...

*Wenn ich mit Menschen- oder mit Engelzungen redete, aber die Liebe nicht habe, so bin ich nur wie ein tönend Erz oder eine klingende Schelle. Und wenn ich die Gabe der Prophezeiung hätte und alle Geheimnisse und alles Wissen hätte und einen Glauben, der Berge versetzen kann, hätte aber die Liebe nicht, so wäre ich nichts. Und wenn ich alles, was ich habe, den Armen gäbe und meinen Leib der Not überließe, hätte aber die Liebe nicht, würde es mir nichts nützen. Die Liebe*

*ist geduldig und gütig, sie beneidet nicht, sie prahlt nicht und sie ist nicht aufgeblasen. Sie verhält sich nicht unanständig, sie ist nicht selbstsüchtig, sie lässt sich nicht provozieren, sie führt nicht Buch über Verfehlungen. Die Liebe jubelt nicht über die Ungerechtigkeit, aber sie jubelt in der Wahrheit. Sie deckt alles zu, sie glaubt alles, erwartet alles und erträgt alles. (1. Korinther 13:1-7)*

Dies ist das Versäumnis jener, die richten, denn sie haben Meine Liebe nie gekannt. Wenn jemand sagt 'Ich liebe Gott' und hasst seinen Bruder, der ist ein Lügner; denn einer, der seinen Bruder nicht liebt, den er gesehen hat, kann Gott nicht lieben, den er nicht gesehen hat. Und dieses Gebot haben wir von Ihm, dass derjenige, der Gott liebt, auch seinen Bruder lieben sollte.

Nun, das, was Ich zuvor gesagt habe, heißt, dass Ich den Feind nutze, um Meine Gefäße zu formen und zu korrigieren, wenn Ich möchte, dass sie an Liebe und Mitgefühl zunehmen. Dann sende Ich jene, die kritisch und gemein sind und die nicht verstehen, wie Ich durch euch arbeite. So weiß Ich, dass ihr biegsamer und mitfühlender werdet und für sie betet. Udo, Ich nutze alles und jeden, um Meine Ziele zu erreichen, denn Ich werde das gute Werk vollenden, das Ich begonnen habe. Und Ich nutze jeden und alles, um das zu erreichen.

Ich segne euch alle, Meine Kinder, aber Ich schaue besonders liebevoll auf alle von euch, die nichts als Liebe in ihren Herzen tragen für jene, die aufgewühlt sind. Durch eure Liebe beweist ihr Mir, dass ihr wirklich Meine Nachfolger und Bräute seid.“

### **Sucht nur das Licht... Versucht nicht, das Dunkle zu verstehen**

**Das sagt Der Herr...** Wehe sage Ich zu euch, mit Dämonen ist nicht zu spaßen! Da gibt es nur Einen, Einen allein, welchem die komplette Autorität über die Dämonen gegeben ist – Yeshua HaMashiach, Er, der Jesus Christus genannt wird, Der Herr. Denn jene, die nicht wirklich von Dem Geist empfangen haben, sind anfällig für die Täuschungen des Teufels und jene, die es auf sich selbst nehmen, gegen Dämonen anzukämpfen, sind in ernster Gefahr und werden problemlos von ihnen überwältigt. Doch da sind jene paar Wenigen, die von Gott erwählt sind, Dämonen auszutreiben in Yeshuas Namen, aber nur jene, denen es gegeben ist. Und dies ist nicht ihre eigene Autorität, sondern die Autorität Des Messias. Denn jene, die versuchen, das Dunkle zu verstehen, werden sich bald in dessen Mitte gefangen wiederfinden; unfähig, sich davon zu befreien...Doch jene, die Das Licht suchen, werden es finden, und Ich werde ihnen den Weg zeigen. In diesen hat die Dunkelheit keinen Halt... Ich bin Der Herr.

## **Gleichnis von den zwei Bäumen**

*Von Dem Herrn, unserem Gott und Erlöser – ein Gleichnis, gegeben für all jene, die Ohren haben, um zu hören*

Was den Baum der Welt angeht, wo jeder böse und abscheuliche Vogel lebt...über ihn wird Der Herr einen heftigen Wind bringen und ihn zu Bodenstürzen!...Er wird ihn mit den Wurzeln hochziehen und ihn mit Hagel zerstören und seine Zweige mit Feuer verbrennen bis nichts bleibt!

Dann wird Er einen neuen Samen pflanzen; einen, der für immer wachsen wird und nicht stirbt, noch zerstört werden kann...

Schaut, viel Frucht wird er tragen...Und alle werden sich um ihn versammeln und unter seinen Ästen leben und auch seine Zweige sein, sagt Der Herr.